

Datum 26.09.2003

## **Erdgasfackel in Boddin symbolisch entzündet**

Heizen und Kochen mit Erdgas - für die Boddiner wird das ab sofort alltäglich sein. Helmut Weller, Leiter Netzservice im E.DIS-Regionalzentrum Malchin begrüßte die zahlreich erschienenen Vertreter des Amtes Gnoien, des Baubetriebes und des Planungsbüros zur symbolischen Inbetriebnahme der Erdgasversorgung in der Gemeinde Boddin. „Es ist ein sehr schöner Anlass, an solch einem Tag, die Gemeinsamkeit zwischen den kommunalen Vertretern der Gemeinden des Amtes Gnoien und der E.DIS zu demonstrieren“, so Weller.

Über 12 Millionen Euro will E.DIS in die Erdgaserschließung des ländlichen Raumes im östlichen Mecklenburg und der Uckermark investieren. Eins von zahlreichen Planungs- und Baugebieten befindet sich im Amtsbereich Gnoien. Hier konnte die E.DIS bereits Synergieeffekte erzielen, die aus den koordinierten Verlegungen von Strom- und Gasleitungen resultieren.

Im Herbst vergangenen Jahres fiel der Startschuss für den Baubeginn im öffentlichen Bauraum, ermöglicht durch das außerordentliche gute Miteinander der zuständigen kommunalen Vertreter und der E.DIS-Fachleute. Von dem nur fünf Kilometer entfernt liegenden Gewerbegebiet Gnoien aus erstreckt sich die Erdgastrasse über Dölitz, Boddin, Alt Vorwerk, Neu Vorwerk bis Dalwitz. Die Verlegearbeiten in der Gemeinde Walkendorf sind für das kommende Jahr vorgesehen. Weiterhin plant E.DIS die Erschließung zahlreicher Gemeinden im benachbarten Amt Jördenstorf.

Die Erdgastrasse im Amtsbereich Gnoien wird auf eine Länge von rund 20 Kilometern verlegt. Derzeit haben sich 57 Hauseigentümer für eine Versorgung mit Erdgas entschieden. Allein in der Gemeinde Boddin sind es 19, hier beträgt die Länge des Ortsnetzes rund 1.800 Meter. Parallel zu den Rohrleitungsverlegungen der Erdgastrasse wurden rund 11 Kilometer Nieder- und Mittelspannungskabel mitverlegt und 17 Elektrohausanschlüsse als Kabelanschlüsse installiert.

Die Investitionssumme, die E.DIS in diesem Bauabschnitt des Regionalzentrums Malchin bereitstellt, beträgt über 1,1 Millionen Euro.

„Die gemeinsame Verlegung von Gas- und Stromleitungen war für das RZ Malchin auch eine neue Herausforderung. Es ist ein wichtiger Abschnitt bewältigt und für uns somit die erste symbolische Inbetriebsetzung eines Gas-Ortsnetzes“ erklärt Helmut Weller.

Annedore Wittke, Bürgermeisterin der Gemeinde entzündet unter großem Beifall der Anwesenden die Erdgasfackel und läutet damit das Erdgaszeitalter in ihrer Gemeinde ein. Sie unterstreicht, dass mit der Erdgaserschließung ein lang gehegter Wunsch der Gemeinde in Erfüllung gegangen sei. Ihren Dank richtete sie deshalb an den Regionalversorger und dessen bauausführende Firma sowie an die Vertreter des Amtes Gnoien für die tatkräftige kommunale Unterstützung.

Langewahler Str. 60  
15517 Fürstenwalde  
Telefon (0 33 61) 70-0  
Telefax (0 33 61) 70-3105  
<http://www.e-dis.de>

Unternehmenskommunikation  
Brigitte Nikolaus  
Woldeforster Straße 6  
17109 Demmin  
Telefon (0 39 98) 28 22 24 02  
Telefax (0 39 98) 28 22 24 03  
E-mail [brigitte.nikolaus](mailto:brigitte.nikolaus)

